

ZEICHENERKLÄRUNG

- ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB i. Verb. m. BauNVO)
- WA II + D
0.3 TH 14.5
GD 40°- 50°
- WA
TH 6.90
FH 12.50
SH 1.35
0.4
- WA II + D
0.4 TH 14.5
GD 40°- 50°
- GRUNDWASSERSTÄNDE
MW = 161.19 + NN
HW = 163.40 + NN
(1978)
- BAUWEISE, ÜBERBAUBARE UND NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN, STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN
(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB i. Verb. m. BauNVO)
- o OFFENE BAUWEISE (§ 22 Abs. 2 BauNVO)
- ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
BAUGRENZE (§ 23 Abs. 3 BauNVO)
- STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN AUF DEM BAUGRUNDSTÜCK (HAUPTFÜRSTRICHTUNG)
- FLÄCHEN FÜR NEBENANLAGEN
(§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB i. Verb. m. BauNVO)
- Ga GARAGEN (§ 12 BauNVO)
St STELLPLATZE (§ 12 BauNVO)
EINFAHRT

VERKEHRSFLÄCHEN UND VERKEHRSFLÄCHEN BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

- SCHRAMMBORD
FAHRBAHN
GEHWEG
- OFFENTLICHE PARKPLATZE
EIN- und AUSFAHRVERBOT

VERSORGUNGSFLÄCHEN
(§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BauGB i. Verb. m. BauNVO)

- TRAFOSTATION (§ 14 BauNVO)
- FLÄCHEN FÜR GEMEINSCHAFTSANLAGEN
(§ 9 Abs. 1 Nr. 22 BauGB)
- GGa GEMEINSCHAFTSGARAGEN
GSt GEMEINSCHAFTSSTELLPLATZE

ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN
(§ 9 Abs. 1 Nr. 25 a BauGB)

- PFLANZGEBOT FÜR EINZELBAUM
PFLANZGEBOT FÜR STRÄUCHER

BAULICHE GESTALTUNG BAULICHER ANLAGEN
(§ 9 Abs. 4 BauGB i. Verb. m. LBO)

- GD 40°- 50°
GENEIGTE DACHFORMEN
40°- 50° NEIGUNG

GELTUNGSBEREICH
(§ 9 Abs. 7 BauGB)

- GRNZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS
UMGRENZUNG DER FLÄCHEN, DIE VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTEN SIND (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 und Abs. 6 BauGB)

FÜLLSCHEMA DER NUTZUNGSSCHABLONE

| | |
|------------------|------------------------|
| BAUGEBIET | ZAHL DER VOLLGESCHOSSE |
| GRUNDFLÄCHENZAHL | GEBAUDEHÖHE |
| BAUWEISE | DACHFORM / DACHNEIGUNG |

Aufstellung des Bebauungsplanes
nach § 2 Abs. 1 BauGB
durch Beschluß des Gemeinderates
Ortsübliche Bekanntmachung

vom 26. März 1992
am 03. April 1992
den 04. April 1992
Bürgermeister

Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB
Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
nach § 4 Abs. 1 BauGB

am 03. April 1992
am 30. April 1992

Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB
Ortsübliche Bekanntmachung
Öffentliche Auslegung

20. Mai 1992
am 22. Juni 1992
den 23. Juni 1992
Bürgermeister

Beschluß als Satzung nach § 10 BauGB

Anzeige des Bebauungsplanes bei der höheren Verwaltungsbehörde nach § 11 Abs. 3 BauGB

den Unterschrift

Inkrafttreten des Bebauungsplanes
nach § 12 BauGB
durch ortsübliche Bekanntmachung

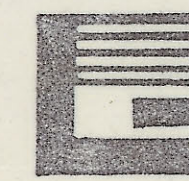
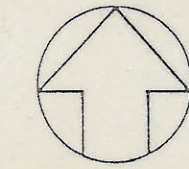
am 22.08.94
den Unterschrift

STADT MAHLBERG
ORTENAUKREIS

BEBAUUNGSPLAN
ROSENGARTEN
SEEWEG

1. FASSUNG

M. 1:500



LANDSIEDLUNG
BADEN WÜRTTEMBERG GMBH
7505 ETTLINGEN

MÄRZ 90

BEARB: GEIBEL / AUGSCHILL 07243 18346

NEUFASSUNG

| | | |
|---------|--------------|---|
| PROJEKT | X / 173 / 92 | ENTWURFSVERFASSER: ZINK INGENIEURE Poststr.1-7598 Lauf-Tel. 07841/703-0 |
| BEARB. | ke | |
| GEZ. | Körb | |
| GEFERT. | MARZ 92 | |